

SPD-Fraktion/CDU-Fraktion

16.09.2019

An:
Bürgermeisterin Sonja Leidemann

ggf. Nummer
DA111/19

- Antrag** gemäß
§ 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: VKA**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeisterin
 Ausschussvorsitzender d.
- SPD-Fraktion
 CDU-Fraktion
 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
 Fraktion bürgerforum
 Fraktion DIE LINKE.
 Fraktion Solidarität für Witten
 FDP-Fraktion
 Fraktion WBG
 Piraten
 WITTEN DIREKT
 Pro NRW
 fraktionslose Ratsmitglieder
 Integrationsrat

Betreff

Bessere Kennzeichnung der Verkehrsregelungen an der Dirschauer Straße

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Der Verkehrsausschuss erteilt der Stadtverwaltung den Auftrag, die Sackgasse im Bereich der Hausnummern 35 und 37 der Dirschauer Straße durch ein Sackgassenschild (VZ 357) und/oder eine Fahrbahnmarkierung kenntlich zu machen. Außerdem wird sie gebeten, im Bereich der Hausnummer 5 ein Tempo 30-Piktogramm in Fahrtrichtung Pferdebachstraße auf die Fahrbahn aufbringen zu lassen.

Begründung:

Anwohner des Sackgassenbereichs der Dirschauer Straße haben wiederholt beobachtet, dass sich sogar große Lastwagen in diesen Straßenabschnitt verirren. Es gibt dort für sie keine Wendemöglichkeit. Um künftig das risikoreiche Rückwärtsfahren solcher Fahrzeuge zu verhindern und um alle Verkehrsteilnehmer auf den richtigen Weg zu leiten, ist ein Hinweis auf die Sackgasse in diesem Straßenabschnitt dringend geboten. Neben einem Schild könnte auch die Markierung der abknickenden Vorfahrt in die Breslauer Straße die ortsunkundigen Straßennutzer*innen auf die Strecke bringen, die sie tatsächlich weiterführt. Durch die Baustelle an der Pferdebachstraße häufen sich derzeit die Probleme in der Sackgasse, denn es weichen vermehrt Ortsunkundige mit ihren Fahrzeugen auf die Dirschauer Straße aus.

Ein Großteil dieses Ausweichverkehrs beachtet zudem die Tempo-30-Regelung in der Dirschauer Straße nicht. Ein Hinweis auf der Fahrbahn – etwa vor der Hausnummer 5 – wäre ein zusätzlicher Schutz für die Fußgänger – vor allem für die großen und kleinen Besucher

des nahegelegenen Kindergartens.

SPD-Fraktion:

gez.

Martin Kuhn

Stv. Fraktionsvorsitzender

gez.

Petra Schubert

Ratsmitglied

CDU-Fraktion:

gez.

Dr. Hendrik Schöneborn

Stv. Fraktionsvorsitzender

gez.

Julian Fennhahn

Ratsmitglied